



Containerdienst Transporte GmbH

Karl Röde GmbH
Tel.: 0861/4179
Tel.: 08669/7445
info@roede-transporte.de



Baustoffe auf Gipsbasis

Gem. rechtlichen Vorgaben sind Baustoffe auf Gipsbasis wie z. B. Gipskartonabfälle (Rigips), Porenbeton (Ytong) aufgrund ihrer stofflichen Zusammensetzung als wassergefährdend eingestuft und dürfen nicht als herkömmlicher Bauschutt entsorgt werden. Die Entsorgung von "Baustoffen auf Gipsbasis" erfolgt über speziell genehmigte, abgedichtete oberirdische Deponien oder Untertagedeponien.

Gipshaltige Baustoffe können bei uns wie folgt entsorgt werden:

- **Gipskarton/Rigips/Gipsputze/Stuckgips**
Die Beimischung von Porenbeton, Anhydritbaustoffen, Ytong ist möglich (bis zu einer Kantenlänge von 60 cm ohne Armierung), allerdings teurer als über die Fraktion Porenbeton)
- **Porenbeton/Ytong/Anhydritbaustoffe**
Lediglich die Beimischung von Ziegel oder Betonabfällen ist möglich - aber teurer als über die Bauschuttentsorgung
Zuschläge ab einer Kantenlänge von > 60 cm und/oder Armierung

Nicht zum **Gips-Abfall** gehören Heraklith, Eternit, Bauschutt, Fliesen, Holz, Metall, Plastik, Steinwolle oder künstliche Mineralfaser!

Bei Anfall von kleinen Mengen Rigips rechnet sich die Entsorgung über die Fraktion Baustellenmischabfälle (Müll).

Größere Mengen Gips- oder Porenbetonabfälle sollten als sortenreine Monofraktion entsorgt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

